

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 53.

Dresden, am 11. Mai

1904.

#### Dreihundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 11. Mai 1904, mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Entschuldigungen und Beurteilungen. — Registrandenvortrag Nr. 873—892. — Bericht der dritten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 21, den Bericht über die Verwaltung der Landes-Brandversicherungsanstalt in den Jahren 1901 und 1902 betr. (Drucksache Nr. 178.) — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 36a, ausschließlich Tit. 3a, des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Oberverwaltungsgericht betr. (Drucksache Nr. 166.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Sächsischen Landesverbandes gegen den Mißbrauch geistiger Getränke und Genossen um Einsetzung einer Landeskommission zur Bekämpfung der Trunksucht, sowie wegen staatlicher Unterstützung seiner Trinkerheilanstalten. (Drucksache Nr. 185.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Barbier- und Friseur-Innung zu Dresden und der Friseur-Innung zu Dresden, die Handhabung der Bestimmungen über die Sonntagsruhe im Gewerbebetriebe betr. (Drucksache Nr. 186.) — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Oskar Adolf Engert in Bärenstein bei Annaberg um Erhöhung der ihm von der Militärbehörde gewährten Pension bez. seiner Bezüge auf Grund des Haftpflichtgesetzes. (Drucksache Nr. 138.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Merz, Geh. Regierungsrat von Burgsdorff, Regierungsrat von Leipziger, Geh. Kriegsrat Sturm und Präsident der Landes-Brandversicherungskammer Dr. Bonitz.

Anwesend 37 Kammermitglieder.

**Präsident:** Meine Herren! Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Kammerherr Sahrer von Sahr-Ehrenberg, Herr Bischof Buschanski wegen dringender Geschäfte, Herr Geh. Rat Dr. Georgi wegen dringender Deputationsarbeiten. Um Urlaub haben nachgesucht Herr Bürgermeister Wilisch und Herr Geh. Kommerzienrat Hülshsch bis zum Schlusse des Landtages wegen Kränklichkeit. Die Kammer bewilligt wohl beide Urlaube? — Einstimmig.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Dr. Sahrer von Sahr.

(Nr. 873.) Bericht der ersten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 9, einen Gesetzentwurf über die Organisation des ärztlichen Standes betr.

**Präsident:** Gedruckt, verteilt, kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 874.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation zu Kap. 16 und 16a des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Etat der Staatseisenbahnen und Bittau-Reichenberger Privatbahn betr., sowie über hierauf bezügliche Petitionen.

(Nr. 875.) Desgleichen über Kap. 71 und 72 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Departement des Innern betr.

(Nr. 876.) Desgleichen über Tit. 9 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Neubau